

Waldviertler Klima- und Energiegipfel 2018

Investieren in unser smartes Energiesystem Waldviertel!

21. September 2018



Das Thema Energiewende und Energie autarkes Waldviertel ist in vieler Munde – sei es in den Medien oder in der allgemeinen Öffentlichkeit. Was aber verbirgt sich genau dahinter und welche Möglichkeiten haben Gemeinden, Institutionen, sowie jeder Einzelne etwas dazu beizutragen. Im Rahmen des Waldviertler Klima- und Energiegipfels, der am 21. September in Waidhofen stattfand, wurde verstärkt der Frage nachgegangen: „Wie investieren wir sinnvoll und erfolgreich in unser smartes Energiesystem Waldviertel?“ Zum Gipfel luden die Energieagentur der Regionen (EAR) in Zusammenarbeit mit dem Wirtschaftsforum Waldviertel und dem Sonnenplatz Großschönau. Zahlreiche Interessierte aus Politik, Wirtschaft, als auch Gemeindevertreter und Privatpersonen lauschten gespannt den Referenten. Otmar Schlager (Geschäftsführer EAR) stellte gleich zu Beginn klar, wie wichtig regionale Investitionen in die Zukunft sein werden. Mehr als 400 Millionen Euro fließen jährlich für den Stromzukauf aus dem Waldviertel ab und dass muss sich ändern. DI Michael Hübner (BMVIT Abt. Energie- und Umwelttechnologie) stellte ein europäisches Netzwerk vor, das sich mit der Entwicklung von Smart Energy Systems beschäftigt. Anschließend sprach Dr. Herbert Greisberger (Geschäftsführer eNu NÖ) über den Energiefahrplan 2030, der den Umstieg auf Erneuerbare Energien und Strategien zur Energieeffizienz forciert. Ergänzend dazu bekräftigte der Geschäftsführer des Klima- und Energiefonds DI Ingmar Höbarth die Wichtigkeit der Modellregionen, welche Wertschöpfung für die Regionen bedeuten und Arbeitsplätze schaffen können. Als Experte zum Thema Energie sprach Dr. Julije Domac (Energieagentur Nord-West-Kroatien) abschließend über eine Fördermöglichkeit der Europäischen Investitionsbank im Bereich der Erneuerbaren Energien.

Nach einer kurzen Erfrischungspause gaben regionale und nationale Experten ihr Statement zur Frage: „Wie und Worin sollen wir in den nächsten Jahren investieren, um im Sinne eines nachhaltigen Energiesystems und eines lebenswerten Klimas im Waldviertel noch die Kurve zu bekommen.“. Eine der mehrfach genannten Kernaussagen dieser Blitzlichtrunde lag verstärkt im Bereich der Bürgerbeteiligung für regionale Energie-Projekte, aber auch die Bewusstseinsbildung muss, nach Ansicht der Redner, weiter in der Bevölkerung geschärft und sensibilisiert werden. Es ist wichtig Strategien zu entwickeln, um in Gebäudesanierung, Erneuerbare Energie oder den öffentlichen Verkehr, die Schaffung von Arbeitsplätzen und die Entwicklung neuer Produkte und Dienstleistungen zu investieren. Wirksam umgesetzt birgt diese große Chance für uns alle.

Abgerundet wurde die Veranstaltung mit der feierlichen Begehung des 20-Jahr-Jubiläum der Energieagentur der Regionen (EAR). 1998 wurde der Verein in Waidhofen an der Thaya gegründet. Seit dem hat sich die EAR kontinuierlich vorwärts entwickelt und wurde einer der wichtigsten und aktivsten Treiber für die Energiewende in NÖ. 20 Jahre nachhaltigen und innovativen Denkens und Handelns im Bereich „Energie – Klimaschutz – Umweltschutz“ liegen hinter der EAR und viele weitere interessante und wichtige Aktivitäten sind auch für die Zukunft geplant.

Waldviertler KLIMA- UND ENERGIE GIPFEL 2018
 „Wie investieren wir sinnvoll und erfolgreich in unser smartes Energiesystem Waldviertel?“

PROGRAMM

- 17:30 – 18:00 Uhr **Empfang**
- 18:00 – 18:10 Uhr **Einleitung und Moderation**
 Energiezukunft – Waldviertel Smart – Nachhaltig?
 Otmar Schläger, Energieagentur der Regionen
- 18:10 – 18:30 Uhr **Begrüßungsrunde**
 Gerhard Probst, Obmann Energieagentur der Regionen
 Eduard Köck, Bgm. Thaya, Bundesrat Waldviertel
 Energiesprecher Zukunftsaussichten Thaya
 Maurice Androsch, Abgeordneter zum Nationalrat
- 18:30 – 18:45 Uhr **ERA Net Smart Energy Systems**
 Ein Programm für Regionen wie das Waldviertel
 Michael Hülsner, Abt. Energie- & Umwelttechnologien BMVFT
- 18:45 – 19:00 Uhr **NÖ Energiefahrplan 2030**
 Reszovic und Wegstrecken
 Herbert Gressberger, eNu Energie- und Umweltagentur NÖ
- 19:00 – 19:15 Uhr **KEM und KLAR – Modellregionen für unser Klima**
 Dankschreiben für Klimaschutz und Klimawandel-Anpassung
 Ingmar Höbmann, Geschäftsführung Klima- und Energiefonds
- 19:15 – 19:45 Uhr **EIB-Geld für Waldviertler Energieprojekte?**
 Bedeutung und Chancen für regionale Projekte
 Julije Domac, RECBA Energieagentur Nord-West-Kroatien
- 19:45 – 20:00 Uhr **Erfrischungspause**
- 20:00 – 21:00 Uhr **Blitzlichter – 10 x 5 Minuten für die Waldviertler Energiezukunft – 1 Frage und 10 Antworten**
 „Wie und worin sollen wir in den nächsten 5 Jahren investieren, um im Sinne eines nachhaltigen Energiesystems und eines lebenswerten Klimas im Waldviertel die Kurve noch zu bekommen?“
 Florian Maringer, Erneuerbare Energie Österreich
 Bernadette Gunderscher, Obmann Stv. Zukunftsklub Thaya
 Martin Bruckner, Bgm. Großschwarzenau, Winzenergie AG
 Gerhard Linhard, Bgm. Großschwarzenau und KTM Leinzels
 Diether Schiefer, Spitzschinker L. R., Altbürgermeister WT Großitz
 Renate Brandner-Weiß, TRE Thaya Regionalentwicklung
 Josef Strummer, NÖ Regional GmbH im Waldviertel
 Werner G. O. B., Obmann WKÖ Horn, BZG Steuerberatung GmbH
 Alesbert Sturm, KTM Klima- & Energiemodellregion Thaya
- 21:00 – 21:30 Uhr **Resümee und Ausblick**
 Otmar Schläger, Energieagentur der Regionen
- 21:30 Uhr **Anstoßen: 20 Jahre Energieagentur der Regionen**
 Anschließend geht's zur energiegeladenen Vernetzung bei gutem Gesprächsklima am Buffet!

Wir laden Sie herzlich ein zum
Waldviertler Klima- und Energiegipfel 2018
 „Wie investieren wir sinnvoll und erfolgreich in unser smartes Energiesystem Waldviertel?“
 Experten, Politiker und Vertreter der Wirtschaft erörtern und diskutieren das Thema in der Energiewende.
am Freitag 21. September 2018
von 18:00 bis 21:30 Uhr
 im **Stadtsaal Waidhofen** mit
 Pionierhaus Str. 2, 2830 Waidhofen an der Thaya
 Interessanten Fachreferenten, internationalen Erfolgsbeispielen und spannenden Informationen zum Thema Klima und Energie.
 Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und viele interessante Gespräche!

Dr. Gerhard Probst, Obmann Energieagentur der Regionen
 Martin Bruckner, Geschäftsführer Sommerplatz
 Christof Kasner, Obmann Wirtschaftsforum Waldviertel

EINLADUNG

